

Einladung zum Themenabend



Zeit für zeitlose Törns



Nomaden der Meere

Almuth Keck liest aus ihrem Buch, welches im letzten Jahr erschienen ist.

Zufällig lernte Almuth Otterstedt – wie sie damals hiess – einen erfahrenen Segler kennen und, obwohl sie noch keinen Fuss auf ein Segelboot gesetzt hatte, folgte sie ihm auf sein Boot. Dieser Segler, Edi Keck (der seit drei Jahren Witwer war), ging das Wagnis ein, mit einer völlig unerfahrenen Landratte auf lange Fahrt aufzubrechen.

Während 14½ Jahren umrundeten die beiden die Erde (8½ Jahre im Pazifik, 2½ in Gewässern des Indischen Ozeans, um Südafrika, über St. Helena zu den Azoren, weiter nach Portugal und zurück an den Ausgangspunkt Kuşadasi / Türkei. Nachdem sie eine Saison im Schwarzen Meer verbracht hatten, segelten sie zurück in den Atlantik über Madeira, den Salvages zu den Kanarischen Inseln. Einem Abstecher nach Marokko folgte eine Fahrt nach Gambia, zu den Kap Verden, Azoren, Portugal und zurück zu den Kanaren. Altersmässig nehmen sie es jetzt etwas gemütlicher und verbringen noch heute die längste Zeit des Jahres an Bord.

In ihrem Buch beschreibt Almuth aus ihrem Blickwinkel, wie sie von einer Landratte zu einer «Seefrau» wurde, und wie es für sie als Norddeutsche war, mit einem typischen Berner auszukommen.

Die Lesung findet am **Dienstag, 27. Mai 2025, um 19 Uhr** in der Brasserie LIPP im «Salle Montparnasse» an der Uraniastrasse 9, 8001 Zürich statt.

Direkt in der Urania Sternwarte neben dem Parkhaus Urania liegt die Brasserie LIPP. Der Hauptbahnhof Zürich ist in wenigen Minuten zu Fuss zu erreichen.

Im Anschluss an das Referat besteht die Gelegenheit zu gemütlichem Beisammensein bei Speis und Trank in der Brasserie LIPP oder im The Lion Pub.

Ich freue mich auf das zahlreiche Erscheinen und grüsse freundlichst

Martin Gusset